

11. August 2021

Bürgermeisterin und
Beigeordnete für Finanzen
der Stadt Dessau-Roßlau
Frau Sabrina Nußbeck

Finanzdezernat

11. AUG. 2021

Posteingang-Nr.

Ø A 10
Ø A 32
Ø A 65

NV DE zu DB-OB 17.08.2021

**Aufforderung zur Mitzeichnung der Session-Beschlussvorlage BV/314/2021/II
- Stellungnahme des Personalrates zu Ihrem Schreiben vom 23.07.2021 - Umbau
Bürgerbüro und Umnutzung des P1 während der Bauphase**

Sehr geehrte Frau Nußbeck,

im Ergebnis der Beratung und Beschlussfassung in der Personalratssitzung am 09.08.2021 wird die Beschlussvorlage BV/314/2021/II in Session vom Personalrat teilweise erfüllt mitgezeichnet. Wir bitten folgende Fragen/Hinweise vor der Beschlussfassung zu berücksichtigen:

- Ist eine Prüfung und ggf. Änderung der technischen Möglichkeiten zur Erleichterung der Türöffnung für Rollstuhlfahrer und Bürger mit Kinderwagen am Chip-Chape-Eingang möglich?

- Die Treppenhäuser im Rathausanbau sind relativ eng, insbesondere am Chip-Chape.
Ist im Zusammenhang mit einem ansteigenden Corona-Infektionsrisiko ein „Einbahnstraßen“-System angedacht, um Begegnungen in den Treppenhäusern zu vermeiden/zu reduzieren? Die Ausgänge zur Marienkirche bleiben nutzbar für die Beschäftigten. Erfolgt der Ausgang für die Bürger über das „Alte Portal“ – kontrolliert durch den Wachschutz?

- Im P1 wird ein Arbeitsplatz für das Bürgeramt eingerichtet. Ist dieser generell zu den Sprechzeiten besetzt, nur temporär in Abhängigkeit der Personalverfügbarkeit oder wird im P1 ausschließlich nur der Wachschutz ansprechbar sein?

- Über die Herbst- und Wintermonate müssen im P1 zuträglich Arbeitsbedingungen (Raumtemperatur nach Arbeitsstättenverordnung) gewährleistet sein oder geeignete Vorkehrungen getroffen werden.

- Aus eigener Erfahrung möchten wir auch anmerken, dass im Treppenhaus am Chip-Chape bei Schneefall und Tauwetter definitiv eine erhöhte Rutsch- und Unfallgefahr besteht (glatte Fußbodenfliesen), gleiche Situation ist auch im Treppenhaus zur Schlossstraße zu erwarten.
Ggf. entsteht deshalb und auch für Winterdienstarbeiten ein erhöhter Personalbedarf im OT 1/Amt 65 bzw. sollten vorausschauend geeignete Maßnahmen festgelegt werden.

- Der Personalrat geht davon aus, dass nach Bestätigung der BV und rechtzeitig vor Beginn der Baumaßnahme die Belegschaft über die damit verbundenen Festlegungen informiert und belehrt wird.

Bei Fragen und/oder zur Übermittlung ergänzender Festlegungen bitten wir um Kontaktaufnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Kaus
Jens Kaus
Vorsitzender
des Personalrates